

2023 Jahresbericht 2023

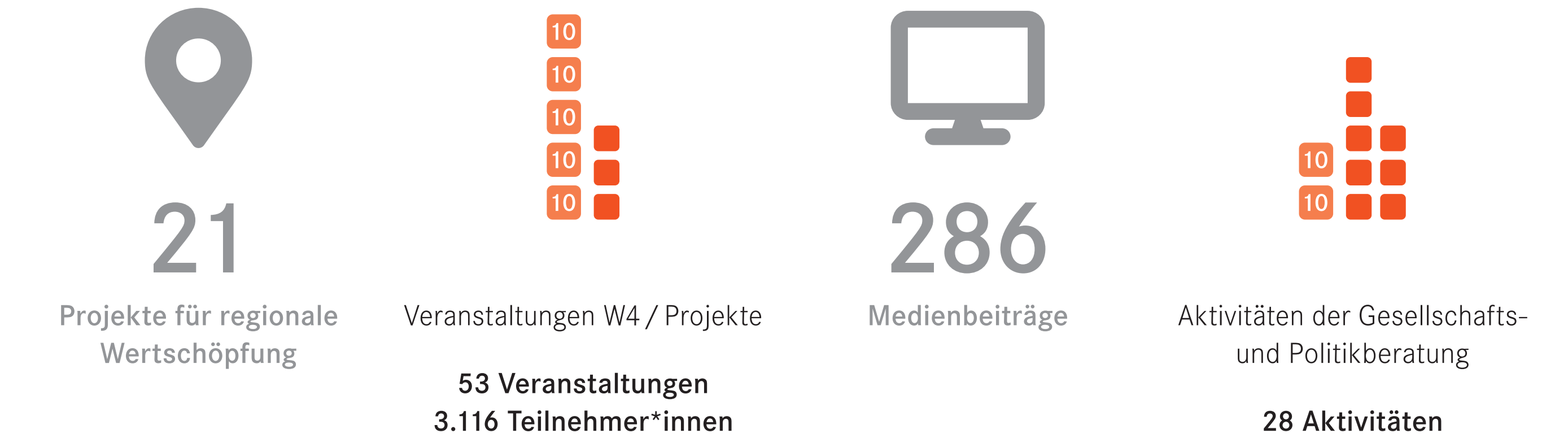
UNSERE LEISTUNGEN & RESSOURCEN

Erfolgreiche Forschungs-, Lehr- und Transferprojekte brauchen gute Rahmenbedingungen: Dafür haben wir 2023 von Interreg VI-Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein (ABH) ca. 1,7 Millionen Euro für unseren Fonds für Innovation & Transfer (FIT) eingeworben. Der FIT hat damit ein Gesamtvolumen von knapp 2,4 Millionen Euro für die Unterstützung von Projekten. Wir fördern aber nicht nur finanziell, sondern beraten und begleiten methodisch und inhaltlich.



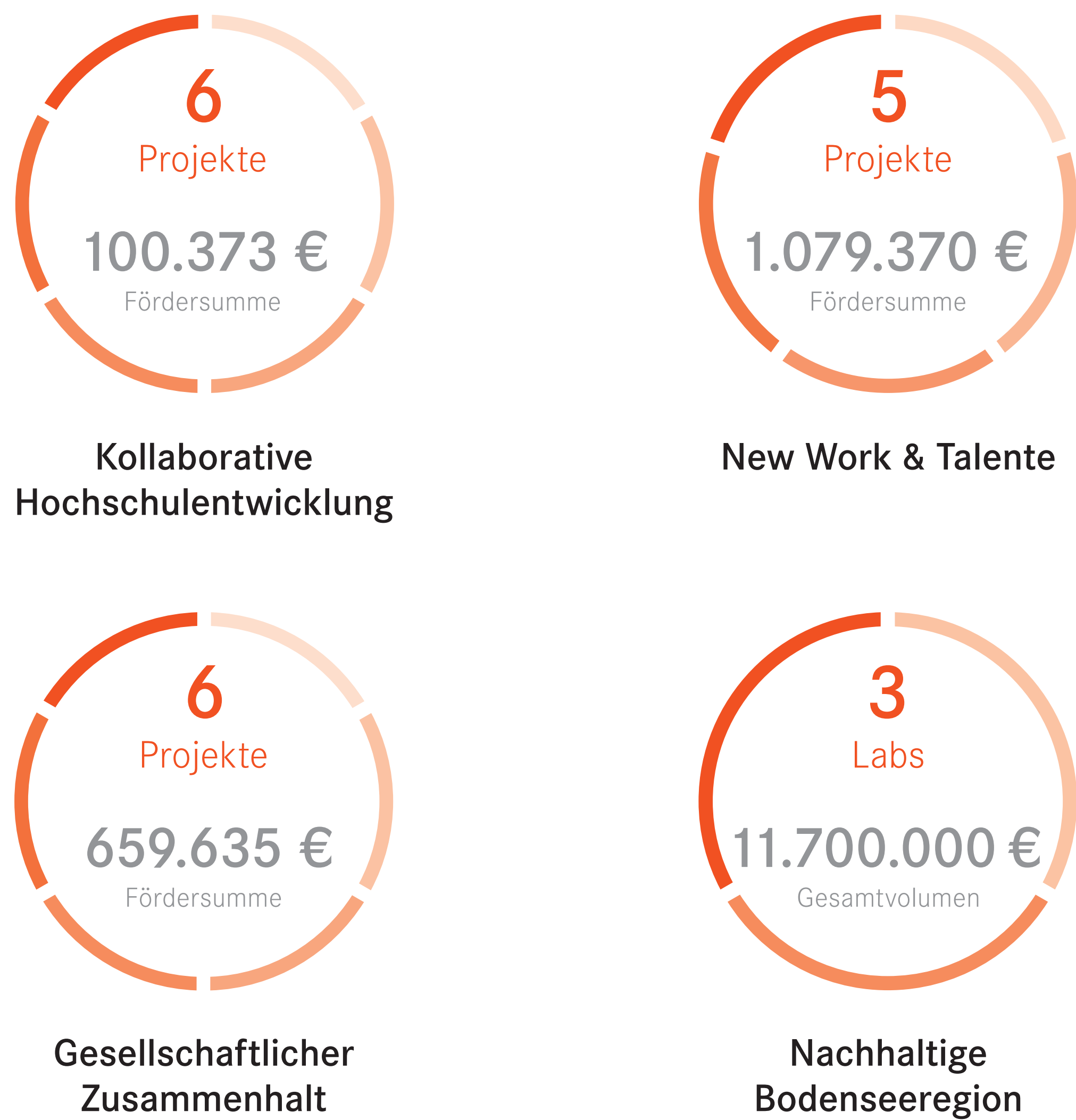
MASSNAHMEN ZUR REGIONALEN WERTSCHÖPFUNG UND GESELLSCHAFTLICHEN WIRKUNG

Unser Ziel ist es, mit unseren Angeboten und Aktivitäten nicht nur Erkenntnisse zu fördern, sondern auch gesellschaftliche Wirkung zu entfalten. Um das zu erreichen, arbeiten wir auf verschiedenen Ebenen an Maßnahmen regionaler Wertschöpfung und schaffen öffentliche Sichtbarkeit für unsere Projekte und Initiativen, um Innovationen und Wissen in die Region zu tragen.



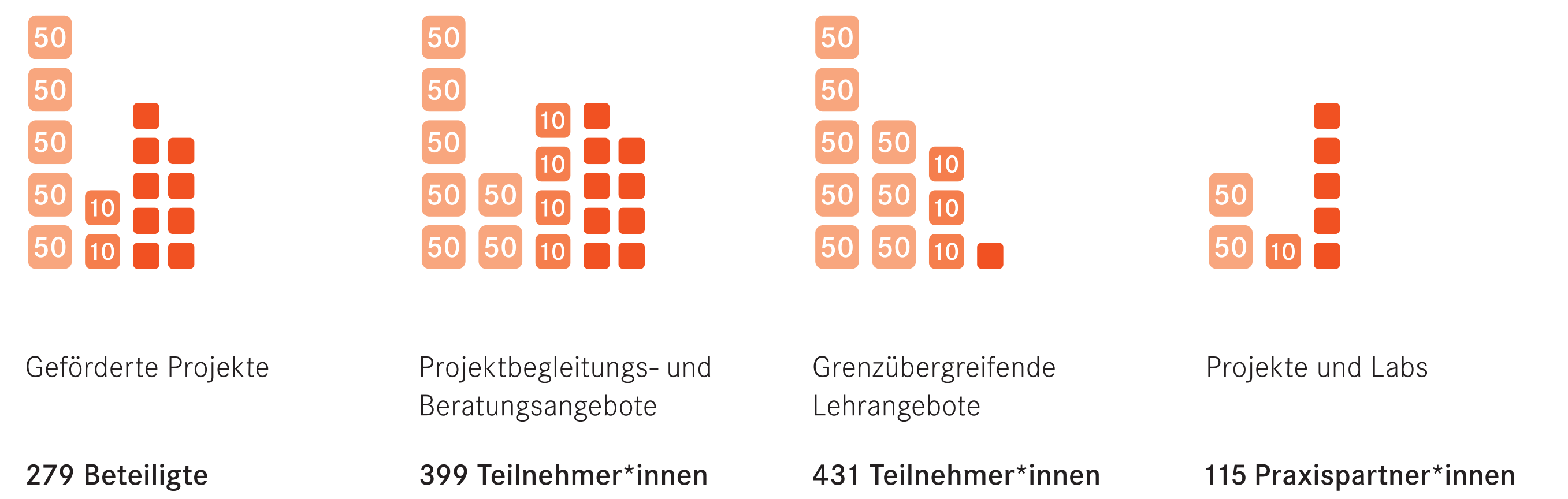
LAUFENDE PROJEKTE IN PROGRAMMEN

Mittlerweile fördern und begleiten wir in allen unserer thematischen Schwerpunkte Projekte und Labs. Dafür bewilligten wir in den Jahren 2022 und 2023 insgesamt Mittel in Höhe von knapp 1,84 Millionen Euro. Den drei vom W4 initiierten Labs stehen 11,7 Millionen Euro aus Interreg VI-ABH-Mitteln zur Verfügung.



ERREICHTE ZIELGRUPPEN

Wir sind zwar ein Verbund von 25 Hochschulen, unsere Angebote richten sich aber natürlich auch an die Praxis. Im Jahr 2023 profitierten von unseren Förder-, Beratungs- und Begleitungsangeboten nicht nur Mitarbeitende aus den Hochschulen, sondern auch Studierende und Partner*innen aus der Praxis.



DAS PRAXIS-NETZWERK UNSERER PROJEKTE UND DER LABS

Unsere Projekte sollen den Austausch, die Vernetzung und die Kollaboration mit Akteur*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und anderen gesellschaftlichen Feldern stärken. Die Einbindung von Praxispartner*innen ist deshalb von hoher Relevanz. 2023 waren in 60% unserer Projekte und der Labs Expert*innen aus der Praxis beteiligt. Dieses Netzwerk von 115 Organisationen umspannt die gesamte Vierländerregion und reicht sogar darüber hinaus.

